

12:0 Punkte - 1. Herrenmannschaft des TC Spechbach beendet ungeschlagen die erste Saison und steigt in die 2. Bezirksklasse auf!

Gegen 16:00 Uhr trafen am vergangenen Sonntag die Spieler der 1. Herrenmannschaft auf dem heimischen Tennisgelände ein, um mit Fans, Mitgliedern, Familien und Freunden die wohlverdiente Meisterschaft zu feiern. Für Speis und Trank war bestens gesorgt: Peter „Mecki“ und Sigrun „Sige“ Kudack stellten leckeren Salzbraten – den Hildegard Eisemann für uns zubereitete – zur Verfügung, während Vorstand Rudi Eisemann und Tom Stein für das Freibier sorgten. Bei herrlichem Wetter fanden sich zahlreiche Gäste ein, um den Aufstieg mit der Mannschaft bis in die späten Abendstunden zu feiern.

Zuvor stand noch das letzte Rundenspiel auswärts beim TC Elsenz an. Nachdem die Meisterschaft bereits am vergangenen Spieltag gesichert werden konnte, war die Zielsetzung, die Runde mit einem Sieg und somit ungeschlagen „mit einer weißen Weste“ zu beenden.

Das Team reiste mit den aus dem Urlaub zurückgekehrten Patrick Hartmann und Robin Jakob an, um diese letzte Mission zu erfüllen. Elsenz hatte bis dahin zwei Spiele gewonnen und die verloren gegangenen Partien nur knapp abgegeben. Folglich wurde es das erwartete schwere Spiel.

Nach den ersten drei Einzeln konnte man sich eine 2:1-Führung herausarbeiten. Sebastian Huber (Punkt 3) gewann seine Partie souverän in zwei Sätzen mit 6:1 6:1. Dominik Fletterer folgte ihm mit einem 6:3 6:3. Lediglich Luca Beetz (Punkt 6) musste sein Match gegen einen starken Gegner abgeben.

In den zweiten Einzeln blieb es spannend. Sascha Ehmann (Punkt 2) bezwang seinen Gegner mit 6:1 6:1, während André Kreuzwieser (Punkt 4) ebenfalls in 2 Sätzen mit 6:2 6:0 gewinnen konnte. Das Spitzenspiel von Robin Jakob (Punkt 1) entwickelte sich zu einem Krimi, der hätte kaum spannender sein können. Nachdem Robin Jakob den ersten Satz klar mit 6:3 gewinnen konnte, verlor er den zweiten Satz. Im entscheidenden Match-Tie-Break ging dieses hochklassige und von temporeichen Ballwechseln geprägte Spiel mit Glück an den Gegner.

Somit stand es nach den Einzelpartien 4:2 und der Spieltag musste in den Doppeln entschieden werden. Doch auch hier war auf die Herren wie in der Vergangenheit Verlass. Folgende Doppel wurden zusammengestellt:

Patrick Hartmann / Robin Jakob gewannen mit 7:5 6:2

Sascha Ehmann / André Kreuzwieser siegten mit 6:2 6:3

Sebastian Huber / Luca Beetz verloren mit 4:6 1:6

Somit endete die Partie mit 6:3 für unsere Herren, die die „weiße Weste“ anbehalten konnten.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Zuschauern, die uns sowohl bei den Heim- als auch Auswärtsspielen unterstützt haben, sowie unseren Sponsoren und vor allem bei Trainer Günter Hartmann. Die Mannschaft freut sich bereits auf die Duelle in der höheren Klasse.

Wir sind gespannt, ob das Märchen in 2023 weitergeht!

